

Studenten zeigen sich spendabel

Geschwister leiden mit. Die Brüder und Schwestern schwerkranker Kindern brauchen oft ebenfalls intensive Betreuung und Unterstützung. Das Geschwisterkinder-Netzwerk von MHH-Professor **Dirk Reinhardt** will da helfen – und hat jetzt seinerseits Hilfe bekommen ben. Die Studenten der Medizinischen

Hochschule, die den Neujahrsball in der MHH-Mensa organisiert hatten, haben den Erlös aus der Balltombola in Höhe von 1000 Euro an das Netzwerk gespendet. **Virginia Garrelts** und **Stina Schild-Suhren** vom Festkomitee übergaben stellvertretend für das gesamte Organisationsteam den Scheck an Prof. Reinhardt. „Dieses freiwillige Engagement der Organisatoren und der Ballgäste kann man gar nicht hoch genug einschätzen“, meinte der Oberarzt an der Kinderklinik der MHH. ste



Schöne Summe: Stina Schild-Suhren (l.), Virginia Garrelts und Prof. Dirk Reinhardt. Kaiser

Eine Ehre für die Ehrenamtlichen

Mit großem Engagement sind sie für andere im Einsatz: Um die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer zu würdigen, die den Betrieb des Seniorenbüros Roderbruch „Café Carré“ möglich machen, hatte das Leitungsteam der Einrichtung zur Dankesfeier eingeladen. „Freiwillige“ heißen diese Helfer in der internen Sprachregelung des Seniorenbüros – gemeint sind damit diejenigen, die mit ihrer Arbeit die Angebote des „Café Car-